



Allgemein | **TARIFVERTRÄGE,**
Verbindlichkeits | **DIE FÜR**
Erklärung | **ALLE GELTEN!**

Allgemein | **TARIFVERTRÄGE,**
Verbindlichkeits | **DIE FÜR**
Erklärung | **ALLE GELTEN!**

Altersarmut
bekämpfen

Vernichtungswettbewerb
stoppen

Existenzen
sichern



Anreisehinweise

ver.di Bundesverwaltung,
Raum AIDA
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin

Fernbahnhof Ostbahnhof
S-Bhf. Jannowitzbrücke (S3, S5, S7, S9)
U-Bhf. Heinrich-Heine-Straße (U8)
BVG Buslinien 147 bis Schillingbrücke,
Linie 240 bis Heinrich-Heine-Straße,
Linie 265 bis Adalbertstraße



ver.di-Bundesverwaltung, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin,
Fachbereich Handel, Verantwortlich: Stefanie Nutzenberger,
Bearbeitung: Orhan Akman, W-3519-13-0617

EINLADUNG

zum AVE-Symposium

Gute Löhne,

gute Arbeitsbedingungen und

soziale Sicherung im Handel -

Stärkung des Tarifvertragssystems

24. Juli 2017, Berlin

Handel





PROGRAMM

AVE-Symposium ICH KOMME GERNE

Der Handel gehört mit mehr als 5,1 Millionen Beschäftigten, davon mehr als 3 Millionen im Einzel- und Versandhandel, zu den größten Wirtschaftssektoren in Deutschland. Die Branche ist dabei seit Jahren von einem Preiswettbewerb gekennzeichnet, der massiven Druck auf die Entgelt- und Arbeitsbedingungen sowie die soziale Sicherung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ausübt. Die Folgen lassen sich wie folgt apostrophieren: die Tarifbindung sinkt seit Jahren und liegt bei etwa 30 % im Einzel- und Versandhandel und nur noch bei 20 % im Groß- und Außenhandel. Die Anzahl der Minijobber im Einzelhandel befindet sich inzwischen bei rund 900.000 (ca. 70 % Frauen) und etwa ein Drittel aller Beschäftigten arbeitet für einen Lohn unterhalb von 10 Euro brutto die Stunde. Vor diesem Hintergrund haben viele Beschäftigte auch die Befürchtung, dass ihre spätere Rente nicht zu einem würdevollen Leben im Alter reichen wird. Hinzu kommt, dass sich immer mehr Unternehmen über Blitzaustritte oder Unternehmens- bzw. Werkvertragskonstruktionen aus der Tarifbindung stehlen, um sich durch geringere Personalkosten Preisvorteile gegenüber den tarifgebundenen Unternehmen zu erhaschen. Kurzum, die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di ist der festen Überzeugung, dass Zeit zum Handeln ist. Die Stärkung des Tarifvertragssystems durch eine verbesserte Allgemeinverbindlichkeitserklärung von Tarifverträgen, neue Sicherheit in der Arbeit und die soziale Absicherung gegen die Risiken des Lebens sind zentrale Politikfelder, die wir gern aus der Perspektive des Handels mit euch und mit Ihnen diskutieren möchten.

Daher laden wir dich/Sie herzlich zu unserem AVE-Symposium ein und würden uns über deine/Ihre Teilnahme sehr freuen.

Stefanie Nutzenberger

Stefanie Nutzenberger

- 11:00 – 11:15 Uhr Eröffnung,
Stefanie Nutzenberger, ver.di-Bundesvorstand
- 11:15 – 11:45 Uhr Hauptreferat,
Frank Bsirske, ver.di-Vorsitzender
- 11:45 – 12:00 Uhr Impulsreferat zu Vernichtungswettbewerb im Handel und Restrukturierungsstudie,
Falco Weidemeyer, Senior Partner Roland Berger
- 12:00 – 12:30 Uhr Podiumsdiskussion mit
- Stefan Genth, Hauptgeschäftsführer HDE
 - Gerhard Handke, Hauptgeschäftsführer BGA (angefragt)
 - Elke Hannack, stellv. DGB Vorsitzende
 - Stefanie Nutzenberger, ver.di Bundesvorstand
- 12:30 – 13:30 Uhr Mittagspause
- 13:30 – 13:45 Uhr Impulsreferat zur Erosion der Tarifverträge und den Auswirkungen auf die Beschäftigten durch Claus-Harald Güster, Vorstandsmitglied der Gewerkschaft NGG
- 13:45 – 14:30 Uhr Podiumsdiskussion mit
- GBR-Mitgliedern aus dem Handel
 - Vertreter/innen aus den Handelsunternehmen
- 14:30 – 14:45 Uhr Kleine Pause
- 14:45 – 15:00 Uhr Impulsreferat zur Stärkung des Tarifvertragssystems durch eine verbesserte Allgemeinverbindlichkeitserklärung (AVE) von Tarifverträgen,
Prof. Dr. Thorsten Schulten, WSI
- 15:00 – 15:50 Uhr Für das Podium sind Bundespolitiker/-innen angefragt:
- Peter Tauber, CDU
 - Martin Schulz, SPD
 - Bernd Riexinger, Die Linke
 - Katrin Göring-Eckardt oder Cem Özdemir, Bündnis 90/Die Grünen
- 15:50 – 16:00 Uhr Schlusswort Stefanie Nutzenberger

Moderation: Eva Völpel, Pressesprecherin ver.di

Vorname, Name

Funktion

Betrieb

Ort

Unterschrift

Eine verbindliche Rückmeldung bis:

17. Juli 2017

würde uns die Vorbereitung sehr erleichtern!

Gerne auch auf elektronischem Weg

Mail: sabine.hoyer@verdi.de oder per

Fax: +49 (30) 6956 – 3872